



Josh Adamski (Unsplash)

Chronische Erkrankungen – für immer?

Umgangssprachlich versteht man unter „chronisch“ **ständig, dauerhaft**.

In der **Medizin** versteht man unter „chronischen Erkrankungen“ solche, die sich **langsam entwickeln** und **lange andauern**. Die meisten, die mit der **Diagnose einer chronischen Krankheit konfrontiert** werden, haben das Gefühl von nun an eine **zentnerschwere Last** aufgebürdet bekommen zu haben, die sie **nie wieder loswerden**.

Doch selbst die **Schulmedizin** sagt **nicht mit Bestimmtheit**, dass chronische Erkrankungen **für immer** sind und dass es daran nichts zu rütteln gibt. Warum? Weil es für **jede bekannte Krankheit** – chronisch oder akut – **Beispiele der (Selbst)Heilung** gibt.

Haben Sie in letzter Zeit unsere [Webseite](#) besucht und sich den herzerfrischenden **Bericht einer Frau auf schweizerdeutsch** mit englischen Untertiteln (so verstehen es auch wir Österreicher) angehört?

Nein? Dann laden wir Sie dazu ein. Die **Kundin** unseres Schweizer Partner Blu Rooms, eine fast **50-jährige Frau** hat seit ihrem **6. Lebensjahr Diabestes Typ 1** und seit ihrem **30. Lebensjahr Multiple Sklerose**.

Als sie anfang in der Blu Room zu gehen, war sie bereits auf den **Rollstuhl angewiesen** und hatte **beginnende Spätfolgen ihres Diabetes**.

Obwohl sie nach den ersten drei Sitzungen keinerlei Veränderung spürte, ging sie regelmäßig weiter in den **Blu Room**. **Und das zahlte sich aus!**



Simon Migaj (Unsplash)

- Sie kann sich inzwischen fast immer **ohne Rollstuhl fortbewegen**, mit nur einem Stock
- **Treppensteigen** ohne Geländer ist möglich
- das **Gleichgewicht** ist deutlich besser (Arzt und Physiotherapeut haben das bemerkt)
- viel mehr **Selbstbewusstsein** („Natürlich kann ich das!“)
- **Herz- und Nierenleistung** haben sich verbessert (wesentlich weniger Wasser in den Beinen)

Hören Sie selbst ihren [Bericht](#)!

Ana Maria Mihalcea, M.D. **Hausärztin von Jaime**, 44 Jahre, der **seit 20 Jahren mit Diabetes Typ 1** lebt, hat einen **umfassenden Bericht** über ihren Patienten und die **Veränderungen** seiner **Erkrankung durch den Blu Room** verfasst. Jaime selbst hat ihn allen Interessierten zur Verfügung gestellt. Wir haben ihn auf Deutsch übersetzt. Es gibt auch noch ein sehr persönliches [Video](#) von ihm.

Eine Kurzfassung:

Jaimes Blutzuckerspiegel war von Beginn seiner Erkrankung an **sehr labil**, d.h. es gab **große Schwankungen** während des Tages. **HbA1c**, das ist Hämoglobin, das sich mit Zucker verbindet, ist der **Parameter** dafür. **Je höher** der durchschnittliche **Blutzucker** der letzten **drei Monate**, desto **höher der Wert**.

Jamies Werte waren mit durchschnittlich um **10 sehr hoch**. Dass er **trotzdem keine Spätfolgen** davon hat, ist seiner beständigen **mental Arbeit an Selbstheilung** zuzuschreiben. Erste, **unregelmäßige Blu Room Besuche** brachten **Verbesserungen** seines **Bluthochdrucks** und seines **Cholesterinspiegels** und er konnte die entsprechenden Medikamente dazu absetzen. Der **Blutzucker** blieb weiter **unkontrollierbar**. Jamie wollte schon aufgeben und entschloss sich aber dann **regelmäßig in den Blu Room** zu gehen. Und siehe da – **innerhalb von nur drei Monaten** fiel sein **HbA1c** von **über 10 auf 7,1** – also fast auf einen Normalwert!

Und jetzt scheint für Jaime auch eine Selbstheilung im Bereich des Möglichen.

Das **Gemeinsame** an diesen **Erfahrungen** mit dem **Blu Room** ist die **Lebensfreude**, die beide gewonnen haben. Sie haben diese und **dadurch** ihre **deutlich verbesserte Gesundheit** gefunden, als sie **regelmäßig in den Blu Room** gingen. Die **Erfahrungen** in der **Blauen Pause** zeigen auch wie **wichtig** die **Regelmäßigkeit** ist. Wobei die **Regelmäßigkeit sehr unterschiedlich** sein kann. Klienten, die von weiter herkommen, kommen alle **vier, sechs oder alle acht Wochen**, Personen aus der näheren Umgebung **einmal pro Woche** und machen vergleichbar gute Fortschritte. Regelmäßigkeit **spiegelt** die **Ernsthaftigkeit** wieder und das **Einlassen auf sich selber**.

Die Frau aus der Schweiz spricht auch von ihrem **neugewonnenen Selbstbewusstsein**. Das ist ganz sicher eine der Gründe für ihre schrittweise Genesung. Auch das können wir bei unseren Klienten mit großer Freude beobachten. Was letztlich beide aufzeigen, ist wie sehr sie sich **zum Positiven verändert** haben. **Das ist Gesundheit**.



Dawid Zawila (Unsplash)